

## Vereinbarung

Die Bielefelder Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH und die -----, vereinbaren die Sicherstellung eines ausreichenden Betreuungsangebotes für die BewohnerInnen der Seniorenwohnanlage -----.

- Ziel ist es, Leistungen im Rahmen eines Betreuungsvertrages nicht pauschal zu gewährleisten und zu vergüten, sondern bedarfsgerecht im Einzelfall zu organisieren und zu vergüten.

In der Seniorenwohnanlage ----- soll nachfolgendes Konzept verwirklicht werden:

Hilfe und Pflege rund um die Uhr  
Regelmäßige Beratungsangebote im Haus  
Unterstützung von Selbsthilfeaktivitäten  
Begegnung von Generationen  
Beratung von Angehörigen und Freunden  
Wählbarer Hausnotrufdienst  
Vermittlung von Hauswirtschafts- und Pflegediensten  
Multikulturelle Seniorenhilfe  
Förderung der Selbsthilfe und Dienstleistungsvielfalt statt „betreutem Wohnen“

Die Erläuterung der einzelnen Konzeptionspunkte befindet sich in der Anlage. Die Anlage ist Bestandteil dieser Vereinbarung.

- Die ----- verpflichtet sich, die Konzeption durch technische und organisatorische Vorkehrung so zu gestalten, dass eine ordnungsgemäße und fachgerechte Konzeptionsdurchführung erfolgen kann.

Die BGW sichert der ----- bei der Umsetzung der Konzeption ihre volle Unterstützung zu.

Die Vereinbarung beginnt am ----- und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Die Vereinbarung kann nur aus wichtigem Grund mit einer Frist von drei Monaten zum Jahresende gekündigt werden. Bei erheblichen Verstößen gegen die Konzeption besteht für beide Seiten die Möglichkeit der fristlosen Kündigung.

Änderungen und Ergänzungen der Vereinbarung bedürfen der Schriftform.

Bielefeld, den -----

Kooperationspartner

Bielefelder Gemeinnützige  
Wohnungsgesellschaft mbH